

„Nachdem eine hinreichende Zahl getrockneter Lebern vorhanden war, wurde ein Verzeichniss gefertigt. Es wurde ein mikroskopisches Präparat gemacht und numerirt; diese Nummer in ein Verzeichniss eingetragen und dabei Datum des Falles und Beschaffenheit des Präparates bemerkt, als reines Entzündungspräparat, normales Leberpräparat oder Chininleberpräparat. Nachdem ungefähr 20 solcher Präparate gefertigt waren, wurden dieselben unbekümmert um die Nummern untersucht, aufgezeichnet und mit dem gebuchten Verzeichniss verglichen. So fand ich den Unterschied zwischen der reinen Entzündung und demjenigen entzündlichen Zustande, welcher sich entwickelte, wenn Chinininjection stattgefunden. Die Resultate sprechen auch hier für die Wirkung des Chinins als Antiphlogisticum; denn die Austretungen von weissen Zellen in den Fällen mit Chinininjection sind viel geringer als in den Fällen reiner Entzündung. Zu diesem Resultate gekommen, glaubte ich meine Untersuchungen abschliessen zu können.“

Es bleibt noch zu erwähnen, dass bei Warmblütern, zwei jungen Hunden, die absolute Verminderung der farblosen Körperchen nach Chinineinspritzung in der nehmlichen Weise constatirt worden war, wie der erste Autor über diesen Gegenstand es (für junge Katzen) dargethan batte. Die hier gehandhabte Controle ist auch diesmal, wie sich das von der Wiederholung primärer Versuche erwarten lässt, eine noch genauere. Die Zählung bei beiden Thieren wurde nicht nur vor und während der Chinineinwirkung angestellt, sondern auch am folgenden Tage nach Ablauf aller Chininsymptome; und ferner wurde nunmehr das zuerst freigebliebene Thier unter den Einfluss des Alkaloides gesetzt, und dann bei ihm die auffallende Abnahme der farblosen Körperchen im Vergleich mit dem nicht behandelten Thier beobachtet. — Die klinischen Folgerungen, welche Martin selbst aus seinen Versuchen zieht, finden sich in diesem Archiv Bd. XLVI. S. 139. bereits angegeben.

Binz.

Druckfehler.

Bd. XLVI. Seite 476 Zeile 7 v. u. st. Atopie l. Ataxie, ebenso durchweg auf den folgenden Seiten dieses Aufsatzes.

- 481 - 12 v. o. st. Florales l. Flourens
- 482 - 15 v. u. st. Arterien l. Centren